

## Ibykus AG feiert Richtfest für neues Firmengebäude in Erfurt

Erfurt, 28.08.09

**Reinholz: Investition in den Aufschwung / Die Ibykus AG hat gestern Richtfest für ein neues Firmengebäude in Erfurt gefeiert. Rund drei Millionen Euro investiert das Unternehmen in den 2.000 Quadratmeter großen Erweiterungsbau. Das Wirtschaftsministerium unterstützt die Investition mit 532.000 Euro aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).**



„Die Thüringer Wirtschaft hat sich von der Konjunkturkrise nicht unterkriegen lassen“, sagte Wirtschaftsminister Jürgen Reinholz, der an dem Richtfest teilnahm. Die Investition von Ibykus zeige erneut: „Viele Unternehmen in Thüringen setzen auf einen baldigen Aufschwung und schaffen heute schon den Platz für künftiges Wachstum.“

Die Ibykus AG bietet ihren Kunden aus der öffentlichen Verwaltung und der Privatwirtschaft umfassende IT-Dienstleistungen – von der Softwareentwicklung über Hardware-Lösungen bis hin zu Wartung, Betrieb und Schulungen. Ein wichtiger Schwerpunkt im Software-Bereich bildet die Verwaltung von EU-Fördermitteln samt Abrechnungsverfahren, E-Government und Aktenverwaltung, aber auch der Vertrieb und die Anpassung von Softwareprodukten der SAP.

Der Startschuss für den Erweiterungsbau war am 16. März 2009 gefallen. Im ersten Quartal 2010 soll das neue Gebäude bezugsfertig sein. Die Ibykus AG verfügt am Hauptsitz in Erfurt und den Standorten Chemnitz und Leipzig derzeit über 120 Beschäftigte. Im vergangenen Jahr erwirtschaftete das

Unternehmen einen Umsatz von 10,6 Millionen Euro – eine Steigerung um 25 Prozent im Vorjahresvergleich.